



Auch Schloss Surenburg wird ans Nahwärmeversorgungsnetz angeschlossen

Mitten auf dem Schlosshof sind die Rohrleitungsbauer am Werk. Und auch sonst sind zwischen Schloss Surenburg und dem neu entstehenden Hotel, Gärtnerei, Forstbüro und Rentei viele Erdarbeiten zu sehen. Des Rätsels Lösung: Surenburg wird ans Erdgas-

netz angeschlossen. Bauherr ist die Surenburger Energieversorgung GbR. Zwischen Hotel und Schloss, in einer ehemaligen Scheune, soll ein mit Gas betriebenes Blockheizkraftwerk Strom produzieren. Die dabei anfallende Wärme soll der Warmwasserver-

sorgung dienen, für die in diesen Tagen auch Leitungen zum Schloss Surenburg verlegt werden. Zusätzlich wird eine Holzhackschnitzel-Heizanlage gebaut. Sie soll mit Restholz aus dem Heeremanschen Forst betrieben werden.

Foto: Stephan Beermann